Nahverkehrsverbund Paderborn / Höxter

Anlage I

Ergebnis des NVP-Beteiligungstermins vom 22.01.2008
Lininebündelungskonzept

Als Ergebnis der gemeinsamen Sitzung wurde folgendes vereinbart:

- Die Verkehrsunternehmen stimmen einer verkehrsplanerischen Optimierung des bisher geltenden Linienbündelungskonzeptes aus dem Jahr 2003 zu und sind bereit, künftig daran mitzuwirken. Sie werden dem nph dazu alle erforderlichen betrieblichen Daten (u.a. E-Wageneinsätze) zur Verfügung stellen.
- Bis zum 31.12.2010 wird vor diesem Hintergrund die Anzahl der derzeit bestehenden Linienbündel (18) **nicht verändert**.
- Die Verkehrsunternehmen stimmen sich untereinander ab, dass bis zum 31.12.2010 keine konkurrierenden Konzessionsanträge gestellt und Laufzeiten bei Verlängerung vorher auslaufender Konzessionen nur im Einklang mit den Harmonisierungszeitpunkten des Übergangskonzeptes des nph auf Basis der heutigen 18 Linienbündel beantragt werden.
- Ab dem Jahr 2011 werden dann von den Verkehrsunternehmen zeitlich gestufte Konzessionsbeantragungen bzw. vom nph schrittweise initiierte Wettbewerbsverfahren auf Basis des zu erarbeitenden modifizierten Bündelkonzepts erfolgen.
- Bezüglich des Stadtgebietes Paderborn, wird auf eine gemeinsame Bündelung von Stadt- und Regionallinien verzichtet. Beschlüsse über den Stadtverkehr in Paderborn erfolgen in Abstimmung mit der Stadt Paderborn.

Diesem Abstimmungsergebnis wird zugestimmt:

Reifer Reisen: ……

Bahnbus Hochstift GmbH: ……

Auto-Risse GmbH & Co KG: .....

PaderSprinter: .....

Pollmann Reisen GmbH .....

Reisebüro Brüggemeier .....

Weserbergland-Express .....

nph .....